

PRESSEMITTEILUNG

PRESSEMITTEILUNG

Küstenschutz

Nr. 058/12 vom 14. Februar 2012

Barbara Ostmeier: Gut angelegte Investitionen in die Zukunft

Für die CDU-Landtagsfraktion begrüßt die für den Bereich Küstenschutz zuständige Sprecherin Barbara Ostmeier die heutige (14. Februar 2012) Vorlage des Entwurfs für einen neuen Generalplan Küstenschutz durch die zuständige Ministerin Dr. Juliane Rumpf.

„Gut zehn Jahre nach der letzten Überarbeitung und fünfzig Jahre nach der Sturmflutkatastrophe von 1962 wird die Fortschreibung notwendig. Dass die Deiche so lange ohne nennenswerte Schäden standgehalten haben, sollte uns nicht in Sicherheit wiegen. Durch die einsetzende Klimaveränderung und damit verbundener Extremwetterlagen steht Schleswig-Holstein als Land zwischen den Meeren vor großen Herausforderungen.

Dass die dafür erforderlichen 200 Millionen Euro nicht von unserem Land allein zu schultern sind, liegt auf der Hand. Umso dankbarer bin ich der Landesregierung, dass es ihr gelungen ist, im norddeutschen Verbund neben EU- und Bundesmitteln auch Mittel im Rahmen eines Bund-Länder-Sonderprogramms für den Küstenschutz bei der Bundesregierung einzuwerben. Investitionen in den Küstenschutz sind gut angelegte Investitionen in die Zukunft“, so Barbara Ostmeier.